

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

336 (4.12.1899) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 336. Zweites Blatt.

Montag den 4. Dezember

1899.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 122719. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In den Gemeinden Bellheim, Freckenfeld, Hasenbühl, Kandel, Minsfeld, Rheinzabern, Nützheim, Schaitt und Bollmerzweiler, Amts Germerstheim, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1899.

Großh. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 122720. II. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Das Großh. Bezirksamt Pforzheim hat die Abhaltung des auf Montag den 4. Dezember d. J. fallenden Rindviehmarktes in Pforzheim gemäß §. 65 der Verordnung vom 19. Dezember 1895, „die Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen betreffend“, wegen Ausbruchs der Maul- und Klauenseuche in Pforzheim verboten.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1899.

Großh. Bezirksamt.
Jacob.

Garnison Lübingen.

Erledigt

Ist die in der Untersuchungssache gegen Musketier Schray der 1. Kompagnie wegen Fahnenflucht u. a. B. unter'm 30. Oktober 1899 erlassene Diebstahlsanzeige, nachdem der Eigentümer der betreffenden Uhr ermittelt worden ist.

Den 30. November 1899.

Kommando des 10. Württ. Infanterie-Regiments Nr. 180.

Bekanntmachung.

Vom 15. Dezember ab werden — zunächst auf Widerruf — Cellulosewaaren, gleichviel ob sie ganz oder nur zum Theil aus Cellulose bestehen, auch in einer Verpackung von starker Pappe innerhalb Deutschlands zur Postbeförderung zugelassen.

Für Sendungen mit reinem Cellulose (als Rohstoff) ist nach wie vor eine Verpackung in festen Holzlisten erforderlich.

Berlin, W. 29. November 1899.

Reichs-Postamt, I. Abtheilung.
Kraetke.

Flotten-Versammlung

am 8. Dezember in der Festhalle.

Auf mehrfachen, aus dem Publikum geäußerten Wunsch wurde beschlossen, daß vorbehaltene nummerierte Plätze auf der rechten Seite der Festhalle-Gallerie zum Preis von 1 Mk. abgegeben werden, jedoch nur an Damen. Die Karten sind von Mittwoch an bei Herrn Buchhändler Ulrich, Kaiserstraße, zu haben.

Der Geschäftsführer.

Bräuereigesellschaft vorm. Rarher, Emmendingen.

Die fünfte ordentliche Generalversammlung unserer Gesellschaft findet am Freitag den 29. Dezember, vormittags 9 Uhr, im Gesellschaftsgebäude zu Emmendingen statt.

Tagesordnung:

1. Bericht der Direction und des Aufsichtsrats über das Geschäftsjahr 1898/99.
2. Genehmigung der Bilanz, Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes, sowie Entlastung von Direction und Aufsichtsrat.

Diejenigen Herren Actionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Actien bis spätestens Samstag den 23. Dezember 1899, abends 6 Uhr, entweder bei der Gesellschaftskasse in Emmendingen oder bei den Bankhäusern:

Karl August Schneider, Karlsruhe,
Straus & Co., Karlsruhe,

gegen Empfangsbcheinigung und Eintrittskarte zu hinterlegen.

Emmendingen, den 2. Dezember 1899.

Der Aufsichtsrat.

Karl August Schneider.

Waggonfabrik Actiengesellschaft in Rastatt.

Nachdem die am 4. Dezember d. J. stattfindende außerordentliche Generalversammlung nicht beschlußfähig sein wird, werden die Herren Actionäre hierdurch zu einer neuen außerordentlichen Generalversammlung eingeladen, welche Mittwoch den 27. Dezember d. J., nachmittags 3 Uhr, in den Räumen der Handelskammer in Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 30, stattfinden wird.

Tagesordnung:

Abänderung des Gesellschaftsvertrags §. 1—26.

Die Actionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Actien spätestens am 21. Dezember entweder bei der Gesellschaftskasse in Rastatt oder bei den Bankhäusern Veit & Gomburger in Karlsruhe, Ed. Koelle in Karlsruhe, Karl August Schneider in Karlsruhe oder bei der Nationalbank für Deutschland in Berlin zu hinterlegen.

Rastatt, den 1. Dezember 1899.

Der Aufsichtsrat.

Leopold Willstätter.

Arbeitvergebung.

*33. Für den Umbau des Hauses Kreuzstraße 1 sollen die Installation-, Glaser-, Schreiner-, Schlosser- und Lüncherarbeiten unter Mitglieder der Vereinsbank Karlsruhe, e. G., vergeben werden.

Zeichnungen und Arbeitsbedingungen können täglich auf dem Bureau des Unterzeichneten jeweils Morgens von 8—11 Uhr eingesehen werden, woselbst auch die Angebote bis zum 9. ds. Mts., Abends 6 Uhr, einzureichen sind.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1899.

C. Frei, Architekt,
Vorholzstraße 13.

Zwangsv. Versteigerung.

Dienstag den 5. Dezember 1899, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Waldhornstraße 19 im Pfandlokal, gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Nähmaschine, 1 Kleiderschrank, 2 Stühle, 1 vieredriger Tisch, 4 Bildertafeln, 1 Kommode, 1 Waschtisch, 1 Spiegel und 1 Klavier.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1899.

Zink, Gerichtsvollzieher.

Zwangsv. Versteigerung.

Dienstag den 5. Dezember 1899, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Pfandlokal Waldhornstraße 19, gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Zugpferd, 1 Abwaschmaschine, 1 Durchschneidmaschine, 200 Paß Gypsfrügel, 4 Nähmaschinen, 2 Nähstischen, 1 Kanarienvogel mit Käfig, 2 Schränke, 1 Badewanne, 2 Regulateure, 1 Kopierpresse, 4 Sophas, 3 Buffonnières, 2 Bericos, 1 Fahrrad, 1 Sekretär, 1 Pfeilerkommode, 2 Kommoden, 1 Bett, 1 Chaiselongue, 1 Waschkommode, 1 Tisch, verschiedene Bilder.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1899.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher.

Glickverein des Frauenvereins.

Der Glickverein, welcher sich zur Aufgabe macht, unbemittelten Frauen Gelegenheit zu geben, ihre und ihrer Angehörigen Kleidungsstücke, Bettwäsche u. s. w. unter Aufsicht und Leitung einiger Damen des Frauenvereins auszubessern, wendet sich auch in diesem Jahre an seine bewährten Freunde und Gönner, sowie an alle Diejenigen, welche den guten Zweck des Vereins zu fördern bereit sind, mit der Bitte, ihn durch Gaben an Geld, Kleidungsstücke und Flickstoffen in seiner Thätigkeit zu unterstützen.

Da die Zahl der Teilnehmerinnen auch im laufenden Winter eine große ist (147), sind Gaben der bezeichneten Art sehr willkommen.

Zur Empfangnahme von Gaben sind bereit: die Frauen Geh. Rath Ullmann, Stefanienstraße 18; Geh. Oberregierungsath Becker, Viktoriastraße 19; Geh. Rath Osner, Leopoldstraße 7b; Geh. Oberregierungsath Braun, Amalienstraße 30; Geh. Rath Haas, Kaiserstraße 129; Geh. Rath Seyling, Stefanienstraße 90; Oberlandesgerichtsrath Kern, Sofienstraße 27; Senatspräsident Löss, Amalienstraße 24; Geh. Hofrath Schenk, Friedrichsplatz 14; Hausmutter Schmitt, Erbprinzenstraße 12; Jda Weill, Friedrichsplatz 11.

Das Komite.

21.

Einladung. Ortskrankenkasse der Bäcker.

Gewäß §. 48 des Statuts findet die diesjährige Generalversammlung

Donnerstag den 7. Dezember d. Js., Nachmittags 1/2 3 Uhr,

im kleinen Rathhause saale statt, wozu die Herren Arbeitgeber und Arbeitnehmer höflichst eingeladen werden.

Tagesordnung: Beschlußfassung über die Abnahme der Rechnung des Vorjahres.

Wahl des Ausschusses für die Prüfung der Rechnung des laufenden Jahres.

Bornahme der erforderlichen Neuwahlen für den Vorstand.

Um zahlreiche Beteiligung wird höflichst gebeten.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1899.

Der Vorstand.

Freiwillige Versteigerung.

Dienstag den 5. Dezember d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Pfandlokal Waldhornstraße 19, im Auftrage des Herrn Karl Kaufmann hier gegen baare Zahlung öffentlich versteigern: 1 Sopha, 1 Nähmaschine, 1 Spiegel, 1 Kommode, 4 Rohrstühle, 2 Bilder.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1899.

Gräfin, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.

Mittwoch den 6. Dezember d. J., Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Büffet, 1 Spiegel, 1 Schreibbureau, 1 Vertico, 1 Sekretär, 1 Chiffonniere, 3 Kommoden, 1 Waschkommode, 1 Divan, 2 Kanapees, 2 Nachtschische, 1 Nähstisch, 1 Bücherständer, 2 Kleiderschränke, 2 Betten, 4 Tische, 1 Serviertisch, 7 Stühle, 4 Spiegel, 3 Consolen, 3 Leuchtische, 5 Glaslästen, 4 Bilder, 4 Delgemälde, 4 Wandteller, 2 Regulatoren, 1 Bodenpolier, 1 kleine Dynamomaschine, 1 Gasbeid, 1 Bügelosen, 14 Vogelkäfige, 2 Lampen, 1 Waage, 1 Revolver, 1 Opernglas, 2 Reisetaschen, 14 Vorhänge, 17 Bände Brochhaus Conversationslexikon, 1 Atlas von Andree, 2 Bände Weber's Weltgeschichte, 107 Bände verschiedene Classiker, sowie Romane, Lehr-, Gesch- und Unterhaltungsbücher und noch Verschiedenes.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1899.

Burgard, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Durlacher Allee 24 ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Badecabinet und sonstigen Zugehör auf sogleich zu vermieten.

Sollersauerstraße 1 ist eine Wohnung im 2. Stock, 5 Zimmer, Küche, Badecabinet, 2 Mansarden, Keller u. nebst Vorgärtchen, auf sofort zu vermieten.

Körnerstraße 16 (Neubau) sind bei 2. und 3. Stock von je 4 schönen Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Luisenstraße 95 (Neubau, ohne Vis-à-vis) sind vier sehr schöne Wohnungen, im 1., 2., 3. u. 4. Stock, bestehend in je 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und allem sonstigen Zugehör, per 1. April 1900 zu vermieten. Näheres im Hause und Beletzheimer Allee 7.

Morgenstraße 27 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Hippurrerstraße 138 schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, Stallung für 12 Pferde, Heuspelcher u., per 1. April 1900 zu vermieten. Näheres Franz Fischer & Cie.

Steinstraße 29, 4. Stock, Seitenbau, 2 Zimmer, Küche, Keller, an ruhige Leute sofort billig zu vermieten.

Waldstraße 38 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche u., sowie eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. getheilt oder zusammen zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch links.

Werderstraße 94 (Neubau) sind 4 sehr schöne Wohnungen, 1., 2., 3. und 4. Stock, bestehend in je 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und allem sonstigen Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Beletzheimer Allee 7.

63. Eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Marktgrabenstraße 43 im Laden.

*21. Wegzugs halber ist eine 4 Zimmerwohnung per 1. Januar zu vermieten und würde für ein Vierteljahr die Hälfte Miete nachgelassen werden. Offerten unter Nr. 8463 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beiertheimer Allee 5

ist inmitten eines großen Gartenparkes gelegen und mit freier Aussicht in den unmittelbar gegenüber liegenden Stadtpark, im 3. Stock, eine elegante

Herrschaftswohnung

alsbald zu vermieten. Dieselbe besteht in 9 durchweg nach vorn gelegenen Zimmern, Küche, Bad, 4 geraden Zimmern im Dachstock, 4 Kellergelassen, 2 Closets, 2 Balkonen nebst allem sonstigen Zugehör, sowie Mitbenützung des Garten-Parkes.

Auf Wunsch kann auch Stallung für mehrere Pferde beigegeben werden. Näheres nebenan Nr. 7 beim Eigentümer.

Event. wird vorstehende Wohnung auch getrennt in zwei Wohnungen von 3 und 3 Zimmern nebst Zugehör vermietet.

Wohnung zu vermieten.

In unserm Neubau, Rheinstraße 14, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Kellerabtheilung und Antheil an der Waschküche sofort oder später zu vermieten.

Mühlburger Brauerei vorm.

Frhrl. von Seibened'sche Brauerei.

Wohnungen

im Hinterhaus von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näheres Hippurrerstraße 20, parterre.

Zu vermieten

in neuerbautem Hause, vollständig der Neuzeit entwerfend, sehr hübsch eingerichtete Wohnungen von 2 und 3 Zimmern per sofort oder später zu billigem Preise. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 26 im Bureau.

Zimmer zu vermieten.

*21. Ein helles, freundliches, gut möblirtes Zimmer ist an einen bessern Herrn sofort zu vermieten: Bähringerstraße 19 im 3. Stock.

* Ein freundliches Zimmer, nach der Straße gehend, ist sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Schützenstraße 50 im 3. Stock rechts.

Für Bureau geeignet sind in der Hebelstraße 11, eine Treppe hoch, 2 geräumige Zimmer, vor und innerhalb dem Glasabschluß gelegen, per 1. Januar 1900 zu vermieten. Näheres im Loosgeschäft Carl Gdg.

Eine freundliche Schlafstelle

ist auf sofort zu vermieten. Näheres Belfortstraße 7, parterre.

Billige Schlafstellen

sind zu vermieten. Näheres Werderstraße 88.

Lagerraum und Keller

somit billig zu vermieten. Offerten unter Nr. 8469 an das Kontor des Tagblattes. *21.

Gesucht

wird ein einfach möblirtes Zimmer zwischen Adler- und Rabellenstraße. Offerten unter Nr. 8465 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pensions-Gesuch.

33. Für eine junge Dame wird womöglich in Mitte der Stadt Pension in feiner Familie gesucht. Gefällige Angebote unter Nr. 8417 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*21. 3000—3500 Mark werden von einem pünktlichen Hinsahler als III. Hypothek auf 1. Januar oder später gesucht. Offerten unter Nr. 8459 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

31. Ein anständiges, gefestigtes Mädchen, welches kochen sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet bei einer kleinen Familie per 1. Jan. dauernde Stelle. Zu erfragen Westendstraße 22 im 3. Stock.

21. Ein junges, fleißiges und reinliches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen Hausarbeiten unterzieht, findet auf 1. Januar gute Stelle: Sofienstraße 40, parterre.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sonstige Hausarbeit mitbesorgt, sucht per sofort bei einer kleinen Familie Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 82 im Laden.

* Ein junges Mädchen, welches noch nicht hier gebient hat und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Westendstraße 37 im 3. Stock.

Wein-Agent

als stiller Mitarbeiter von renommirter Weinhandlung gegen hohe Provision gesucht. Anfragen beliebe man unter Nr. 8161 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Lehrling-Gesuch.

12.11. In meinem Fabrik- und Ergros-Geschäft ist eine Lehrlingsstelle gegen sofortige Vergütung zu besetzen. Eintritt sofort oder später.

J. Marum, Waubeschlägefabrik,

Gartenstraße 6.

Laufbursche

im Alter von 15 bis 18 Jahren zur Dienstleistung im Hause von einem großen Geschäftshaus gesucht. Adressen sind unter Nr. 7690 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein tüchtiger Fahrbursche

wird gesucht: Mühlburg, Lameystraße 8. *21.

Eine tüchtige Waschfrau

wird gesucht: Adlerstraße 88.

Monatsfrau,

ordentliche, für nur kurze Zeit täglich verlargt: Bernhardtstraße 19 im 4. Stock rechts.

Eine ordnungsliebende Frau wird sofort in Monatsdienst gesucht. Näheres Durlacher Allee 20 im 2. Stock rechts.

Lauffrau oder Laufmädchen

sofort gesucht: Erbprinzenstraße 22 im Weißwaarengeschäft.

Stelle-Gesuch.

83. Für ein Frauenzimmer, welches die Buchführung erlernt hat, in der Correspondenz bewandert ist und schöne Handschrift besitzt, wird passende Stelle gesucht in einem kaufmännischen Geschäft oder auf einem Bureau. Eintritt könnte sofort oder auf 1. Januar erfolgen. Offerten unter Nr. 8376 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine tüchtige Verkäuferin sucht Stelle zur Aushilfe über Weihnachten. Eintritt sofort. Offerten unter Nr. 8462 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

F. Büffetfräulein,

ein angeheubendes, sucht auf 15. Dez. Stelle Bureau Fahr, Kaiserstr. 133.

Stelle sucht

ein durchaus zuverlässiger und tüchtiger Herrschafteutscher, 25 Jahre alt, mit prima Zeugnissen; sogleich oder später, hier oder auswärts. Offerten bittet man unter Nr. 8164 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Als Diener, Krankenpfleger

oder dergl. sucht ein gelernter Bademeister sofort Stellung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine alleinlebende Person sucht Beschäftigung im Waschen, Putzen und Parquetböden zu reinigen. Zu erfragen Hirschstraße 46 im 4. Stock.

Empfehlung.

* Eine sehr tüchtige Kleidermacherin nimmt Arbeit im Hause an; auch Mäntel und Jacken werden umgeändert bei billiger Berechnung. Näheres Douglasstraße 30, zwei Etagen hoch.

Robrstühle

werden zu billigsten Preisen schön geelochten, auch werden Strohhühle dauerhaft mit Rohr geelochten bei Ph. Herold, Korb- und Sesselflechterei, Bürgerstraße 12 im 3. Stock des Vorderhauses. Auf Verlangen wird die Arbeit abgeholt.

Verloren

wurde Freitag Nachmittag ein **Muffelkamm** (Schiltpatt). Der Finder wird gebeten, denselben Rheinbahnstraße 4, 2. Stock, gegen Erkenntlichkeit abzugeben.

Kleines Privathaus

in der Kaiser-Allee mit Garten ist zu verkaufen. Anfragen von Selbstkäufern unter Nr. 8399 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Sichere Existenz.

2.1. Auf 1. April 1900 ist jungen, tüchtigen **Wirtshausbesitzer** durch Ankauf einer sehr gangbaren **Bahnhofs-Restaurant**, verbunden mit Gartenwirtschaft und Fremdenzimmer, Gelegenheit zu einer sicheren Existenz geboten. **Großer Bier- und Wein-Verbrauch.** Offerten erbittet man unter **U. 61004b** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.**

Verkaufs-Anzeigen.

3.2. Ein schöner **Schlafrock**, noch gar nicht getragen, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*3.3. Dienstbotenbetten 25 M., Kinderbettstelle 15 M., Sekretär 30 M., Schifffoniere 30 M., Vertico mit Aufsatz 45 M., Waschkommode mit Marmor 35 M., Amerikanerstuhl 20 M., Chaiselongue 35 M., Büffet 40 M., Kommode 12 M., Stühle 1 M., großer Ausziehtisch 15 M., 2 große Tische 8 M., Küchenschrank 15 M., runde Tisch 10 M., Schreibtisch 80 M., 2 Vasen und 1 Wandarm 6 M., sowie Teppiche und Treppenläufer sind billig zu verkaufen: Steinstraße 6, Hinterhaus.

— **Badedfen mit Sommer- und Winterfeuerung, Circulations-Badedfen, ganze Bade-Einrichtungen, Badewannen, Eischränke, zins- und weitbürgig, billig zu verkaufen bei K. Reinhold, 14 Akademiestraße 14.**

Hypotheken zu verkaufen.

3.2. 5000 M. I. und 3500 M. II. Hypothek werden mit Bürgschaft zu verkaufen gesucht Liebhaber wollen ihre Offerten unter Nr. 8433 an das Kontor des Tagblattes abgeben.

Lager 10 verschiedener Divans

vom besten Stoffen zu 55 M. bis zum hochfeinsten **Kameeltaschendivan** in jeder Größe und Preislage, sowie komplette **französ. Betten** zu 70, 80 und 90 M. sind wieder vorrätig auf Lager und empfehle solche zu **bekannt billigen Preisen.** Die Selbstfabrikation und Ersparnis hoher Ladenmiete erlauben mir billiger als jede Konkurrenz verkaufen zu können.

5.3. **E. Schütz,** verlängerte Waldstraße 22, eine Treppe.

Pianino, solides, süddeutsches Fabrikat, kreuzl., mit über den Stimmstock gehendem ganzen Eisenrahmen, guter Unterdämpfungsmechanik, Eisenbeinlaviatur, 1,30 Meter hoch, steht für den außerordentlich billigen Preis von **Mark 480.—** zu verkaufen. Garantie 5 Jahre. 6.5. **H. Maurer, Pianolager,** Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Badeeinrichtung, Ofen, Wanne und Zubehör, billig zu verkaufen Offerten unter Nr. 8428 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Mehrere Zugpferde sind zu verkaufen bei **Jakob Kübler, Fuhrunternehmer,** Georg-Friedrichstraße 1 a.

*2.1. **Gesucht** eine gut erhaltene **Sitzbadewanne.** Gest. Offerten unter Nr. 8160 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* **Zweirad,** gut erhalten, gesucht für einen Knoben von acht Jahren. Offerten nach Krieckstraße 110.

Gebrauchtes Pianino gegen baar zu kaufen gesucht. Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schweisgut, Erbprinzenstrasse 4.**

Ankauf getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militärs-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise **Frau Elise Levy, Markgrafenstr. 22.**

Alte Kleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Uniformen u. c. werden zu höchsten Preisen angekauft von **J. Plachzinsky, Durlacherstraße 50 und Brunnenstraße 2.** NB. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Gänselebern werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Gänselebern werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10 eine Etage hoch, bei der kleinen Kirche.

* **Unterricht in Buchführung,** Correspondenz, kaufm. Rechnen, Kontorarbeit. Geübte kaufmännische Ausbildung in kürzester Zeit durch leicht fassliche Methode. Honorar billigt. **Kaufmann Mayer, Ludwig-Wilb.-Str. 3, 3. Stock.**

Tanz-Unterricht.

8.5. Anfang Januar beginnt ein neuer Kurs. Anmeldungen erbeten. **Aug. Ehmer, Amalienstraße 25.**

Rechten Gilka (Getreide-Rümmel) per Flasche M. 1.50 2.1. empfiehlt

Eugen Helf Nachfolger, Theodor Martin, 6 Karl-Friedrichstraße 6.

Thee Praechter

(in Firma Gebr. Praechter & Co., Frankfurt a. M.), alteingeführte, vorzüglichste und billigste Marke. Zu haben in den einschlägigen Geschäften. 13.4.

5.1. **Zur Weihnachtsbäckerei** empfehle sämtliche Artikel in frischer Waare zum billigsten Preise.

I. gewählte Buglieser Mandeln per Pfund 90 Pf., bei Mehrabnahme billiger. Bestellungen werden prompt besorgt.

Gerhard Laspe, Telephon 454. Kaiserstraße 56.

Franz. Wallnüsse, Haselnüsse, Dauer-Warouen empfiehlt 3.1.

Gerhard Laspe, Telephon 454. Kaiserstraße 56.

Recht ungarischen Kaiser-Auszug, das feinste Mehl zu Weihnachtsgebäck, empfiehlt 3.3. **C. Frohmüller, Hoflieferant,** Erbprinzenstraße 32.

Italienischer Salat täglich frisch bei **C. Cartharius.**

Backt Eiermann's nur mit Backpulver.

Vollständiger Ersatz für Gese, Hirschhornsalz und Potasche und viel gefünder.
Päckete à 10 und 20 Pfg.
in fast allen Colonialwaren, Delikates- u. Drogeriehandlungen zu haben, woselbst Rezeptenbücher, enthaltend 32 bewährte Rezepte zu allen Sorten Kuchen, Torten, Weibspfeifen für den bürgerlichen Mittagstisch u. d. 4.1.

Weihnachts-Confekt
gratis verteilt werden.
Friedr. Eiermann, Pforzheim.

Die diesjährigen
**Obst- und Gemüse-
Conserven**

5.1. sind in großer Auswahl eingetroffen und empfehle dieselben zu äußerst billigen Preisen, unter Anderem:

2 Pfd.-Dose **Erbsen** von 45 Pfg. an,
2 Pfd.-Dose **Schnittbohnen** von 32 Pfg. an.
Bestellungen werden prompt besorgt.

Gerhard Laspe,
Telephon 454. Kaiserstraße 56.

Bismarckharinge,

Marke U h b e, per 4 Liter-Dose **M. 2.40**
empfiehlt 3.2.

Fritz Reis,

Ecke Kuppurer- und Luisenstraße 68.

3.3. **Allerfeinste**

Süßrahmtafelbutter,

täglich frisch eintreffend, à Pfund **Mk. 1.20**
empfiehlt

August Klingele,
Amalienstraße 71, am Kaiserplatz.

Kulmbacher Bier

bei

O. Cartharius,

Karlstraße 13 a. gegenüber dem Palais Brim Mar.

Ein Pfund hochfeine Toilette-Seife aus der Kronenparfüm. Nürnberg empfiehlt **A. Klefer, Fril.,** Kaiserstraße, sowie i. Apotheken, Drogerien und Parfümerien. 9.6.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich mein großes, gut sortirtes Lager
feiner Bürstenwaren,

als:

**Kleider-, Haar-, Zahn-, Nagel-,
Taschen- und Hut-Bürsten** in
Garnituren und einzeln, **Tafelbürsten**
m. **Schippchen, Puppenbürsten**
aller Art.

Sämmtliche Sorten

Frisir-, Staub- und Taschenkämme etc.

Parfümerien, Toiletteseifen u. c. und sämtliche Holzwaren für den Haushalt.

Emil Vogel, Großh. Hoflieferant,
3 Friedrichsplatz 3.

Billige und hochfeine
**Bürsten- und
Kamm-Garnituren**
in Celluloid, Schildpatt und
Elfenbein

bietet in auffallend großer Auswahl

Ries, Friedrichsplatz 4,
Erstes
Spezialgeschäft

in Schwämmen, Bürsten- und Kammwaren,
Toilette-Artikeln, Seifen-Parfümerien.

Mey's Stoffwäsche:

Leinentragen und Manschetten,
Cravatten, Hosenträger,
Taschentücher, seidene Tücher,
Cachenez, Jagdwesten,
Socken und Strümpfe

in schöner Auswahl. 4.1.

Carl Keller Sohn,
Ecke der Hirsch- u. Sofienstraße.

Gebrüder Jost Nachfolger,

Ecke der Kronen- und Zähringerstrasse,

4.1. empfehlen in besten Qualitäten

**Arac de Batavia, Rum de Jamaica,
Cognac, spf. Champagne und deutsch,
Kirschenwasser,**

**Punschessenz aus Arac und Rum,
Bordeaux, Madeira, Malaga, Marsala,
Portwein, Sherry und Tokayer.**

Schepeler's Kaffee

Beliebte Mischung Mk. 1.— per ½ Kilo

bietet die reichste Qualität in dieser Preislage und ist gleichwerthig vielen andern Marken mit höheren Verkaufspreisen. Jeder Versuch bestätigt dies.

Regelmässiger Eingang frischer Röstungen. Niederlage von Original-Packeten mit Schutzmarke bei

Emil R. Hauger, Karlsruhe,
Kaiserstrasse 44.

2.1.

Gänse. Gänse.

Der Verkauf von lebenden Gänsen findet

Montag und Dienstag Mittag
jeweils von 2-4 Uhr statt.

Dienstag Mittag 4 Uhr Schluß.

E. Pfefferle,

Geslügel-, Wild- und Fischhandlung.

Verkaufslokal Kriegstrasse 2,
neben dem alten israelit. Friedhof.

Punschessenz

von Bassermann & Herrschel, Mannheim, garantiert rein nur aus Arac, Rum oder Portwein bereitet. Niederlage bei: Fr. Benzel, G. Bronner, S. Blum, C. Cartharius, Carl Hager, M. Hofmeier, Adolf Körner, Rud. Langer, Joh. Nied Nachf., Waldhornstr. 4, Gerhard Laspe, Fritz Leppert, Amalienstr., Emil Lorenz, J. Lösch, Gottl. Mayer, Durlacher Allee 80, F. E. Neumann, Drägerle, Fr. Reioh, Kaiser-Allee, Fritz Reis, Carl Roth, Hofdrägerle, Hch. Rothweller, Kronenstr., W. Spitz, K. Waldbauer, Amalienstrasse 29.

Ferner in Mühlburg: M. Hagmann.

15.1.

Neuheiten jeder Art

in Porzellan, Bronze u. s. w.

empfiehlt grosse Auswahl
in allen Preislagen

Friedrich Blos,

Grossherzoglicher Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Kaufläden,
Puppenzimmer und
Küchen,

9.1.
Festungen,
Zinnsoldaten,
Aufstelljachen,
Regelspiele u. s. w.

empfiehlt zu billigsten Preisen,
nur solide Waare,

C. Garbrecht

(Inh. C. Vohl),
Kaiserstrasse 193/195,
zwischen Herren- u. Waldstrasse.

C. Reinholdt Sohn,

Großh. Hofuhrmacher.

Silberne Remontoir-Damenuhren
mit Goldrand unter Garantie
von M. 14.— an.
3.3.

Neuheiten

11.3. in

Schleiern

empfiehlt

L. Ph. Wilhelm,
Kaiserstr. 205.

Neuen Wein

aus feinsten Basilicata-Barlettatrauben zu
M. 45.—

per 100 Liter direkt von der Kelter weg unter jeder Garantie für reinen
3.1. Traubensaft offeriren, so lange Vorrath,

Franz Fischer & Cie., Weingroßhandlung,

Ital., Griech. und Span. Wein- und Trauben-Importgeschäft.

Wend's
Worcestershire-
Sauce

Made in Germany.

F. Th. Wend & Cie., Strassburg i. E.

„Prämirt
auf der „Allge-
meinen Ausstel-
lung für Küche,
Keller und Haus
in München mit
der goldenen
Medaille Ehren-
diplom.“

Rauchtische

mit und ohne Stickerei von Mk. 4.— an per Stück
empfiehlt in reicher Auswahl

Rudolf Vieser,

Kaiserstraße 133.

M. Friederich & Cie.,

Juweliere,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in passenden

Weihnachtsgeschenken

auf's Beste.

3.1.

Streng reelle Bedienung. Billigste Preise.



Brief-Papiere,
-Karten und -Couverten,

Friedrich Blos,
Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

die neuesten Muster,
einfache und feine Sorten,
elegante Ausstattungen.



Patentirte
Adler-Pfeifen,
Imhoff-Pfeifen,
Sanitäts Pfeiffen,
Sanitäts-Tabake,
Meerschaum-
Waaren,
Bernstein-
Spitzen

empfiehlt billigt
Friedrich Weber,
22. Kaiserstraße 207.

Weihnachtsgeschenke:

**Klavierlampen,
Klavierstühle,
Noten-Etagères**
empfiehlt

Ludwig Schweisgut,

6.1. 4 Erbprinzenstrasse 4.

Sieben eingetroffen:

Ich weiß, daß mein Erlöser lebt!
Glaubensworte für Tage der Prüfung,
ausgewählt von 22.
J. R. H. der Großherzogin Luise von Baden.
Bearbeitet durch Hofdiakon E. Fischer.
In eleg. Kalikoband in Goldschm. 2 Mark.
Müller & Gräff.

Prinz Max von Sachsen,

Verteidigung der Moralthologie des
Alphonsus von Liguori.

Vorrätzig à 50 % bei

Müller & Gräff.

Heinrich Cramer Nachf.,

Kaiserstrasse 189.

≡ **Gardinen-Abtheilung.** ≡

Den Eingang der Neuheiten in
englischen **Madras-Stores,**
englischen bunten **Gardinenstoffen,**
Bettdecken in Tüll und Spachtel
beehren sich anzuzeigen und empfehlen dieselben bei **billigsten**
Preisen.

Heinrich Cramer Nachf.,

Kaiserstrasse 189.

Ich weiß, daß mein Erlöser lebt!

Glaubensworte für Tage der Prüfung

ausgewählt von

J. R. H. der Großherzogin Luise von Baden.

Preis eleg. geb. 2 Mark.

Als Festgeschenk bestens empfohlen und zu haben in der

F. Metzler'schen Buchhandlung,
Karlstraße 13a.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Todes-Anzeige.

Heute Nachmittag verschied sanft nach schwerem Leiden unser
lieber Vater, Schwiegervater und Großvater

Geheimerat Karl Helm,

Direktor der Gr. Amortisationskasse,

im 75. Lebensjahre.

Dr. Karl Helm, Privatdozent.
Johanna Helm, geb. Wolff.

Karlruhe und Gießen, 3. Dezember 1899.

Die Beerdigung findet Dienstag den 5. Dezember, Nachmittags
3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Clavierstühle, Clavierlampen

in größter Auswahl empfiehlt
billigst 6.5.

H. Maurer,
Pianolager, Friedrichsplatz 5.

Jos. Meess,
Herb. Prinz Nachf.,
Erbspringenstraße 29.

Gas- und Wasser-
anlagen,
Closet- und Badein-
richtungen,
Saublerei,
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

Gesundheitslehre für Schule und Haus, verfaßt
von Dr. A. Rißel, prakt. Arzt und a. o. Prof.
der Techn. Hochschule und Lehrer der Hygiene
an den beiden Lehrer-Seminarien in Karlsruhe.
H. Zimmer's Verlag in Stuttgart. Preis 50 Pf.
Das Büchlein umfaßt 64 Seiten, ist gemeinver-
ständlich geschrieben und verfolgt, den Zeitverhält-
nissen entsprechend, den Zweck, hygienisches Wissen
in Schulen und sonstigen Laienkreisen zu verbreiten.
Auch enthält es Anhaltspunkte für das Befahren
bei Unglücksfällen und bei der Krankenpflege.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 5. Dezember. Abtheilung B
(gelbe Abonnementskarten). 22. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum ersten
Male wiederholt: **Agnes Bernauer.** Ein
deutsches Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich
Hebbel. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Donnerstag den 7. Dezember. Abtheilung C
(graue Abonnementskarten). 22. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Stern-
schnuppe.** Schwank in 4 Akten von G. von
Mosser und Otto Girndt. Anfang 7 Uhr.
Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Freitag den 8. Dezember. Abtheilung A
(rote Abonnementskarten). 23. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Reise
nach China.** Komische Oper in 3 Akten, nach
dem Französischen des Labiche und Delacour.
In deutscher Bearbeitung von J. C. Grün-
baum. Musik von Franz Bazin. Anfang
7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Samstag den 9. Dezember. Abtheilung C
(graue Abonnementskarten). 23. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Journa-
listen.** Lustspiel in 5 Akten von Gustav Freytag.
Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vor-
stellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachm. des der
betr. Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werk-
tagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Mittags
und von 3-5 Uhr Nachm. zum Kassenpreise zugänglich
85 Pfa. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.
Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die
Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das
Porto für Antwort durch Postanweisung (nicht
Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Großh.
Hoftheaters einzulenden.

Schriftliche Bestellungen werden nur von Aus-
wärtswohnenden angenommen.
Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheater-
gebäude, Eingang Stadtseite.

Theater in Baden.

Montag den 4. Dezember. 8. Abonnements-
Vorstellung. **Die Schmetterlings-
schlacht.** Komödie in 4 Akten von Her-
mann Sudermann. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende
gegen 9 Uhr.

Zinscoupons

per 1. Januar 1900

löst ein

Bankgeschäft Ignaz Ellern

KARLSRUHE, Karl Friedrichstr. 2.
An- und Verkauf von Staats- und Werthpapieren aller Art.
Aufträge von auswärts portofrei für Auftraggeber.

Gestrickte

**Socken,
Strümpfe,
Westen,
Handschuhe,
Tücher,
Fauchons**

in reicher Auswahl zu mäßigsten Preisen empfiehlt

Rudolf Vieser,

Kaiserstraße 153.

Bahnarzt Lorenz,

Leopoldstraße 38. Telephon 585.

52.24.

Ruhr-
Saar-
Belg. Kohlen



Holzkohlen, Coaks, Brikets,
Brennholz aller Art,
Holzbrikets, Carbonbündelkohlen.

110 Zähringerstr.,
bei d. Hauptpost.
Generalvertrieb von

Alleinverkauf
der anerkannt vorzüglichsten
Qualitäts-Anker-Anthracitkohlen
von **Bonne Espérance Herstal.**
Gutachten hiesiger Abnehmer zu Diensten.

Gehres & Schmidt. Telephon 200.

Schadt's Schnellfeuer-Anzünder, 100 Stück Mk. 2.50.
Torfbrikets frei von Gas- und Schwefelgerüchen.

Verdägl. belg. Anthracitkohlen,
nicht russisch, rhenan od. badend.

Instrumentalverein Karlsruhe

unter dem Protectorat Sr. Grossh. Hohelt des Prinzen Karl von Baden.

Montag den 4. Dezember 1899, Abends 8 Uhr,

2.2.

im kleinen Saale der Festhalle
zur Feier des 43. Stiftungsfestes

Concert

unter gefälliger Mitwirkung des Fräulein Minna Beaumel, Sopran, und des
Herrn Walter Schilling, Mitglied des Grossh. Hoforchesters (Violoncell).
Musikalische Leitung: Herr Ernst Spies.

Lehr. Mitteilungen aus der Stadtratsitzung vom 1. Dezember d. J.

Seine Durchlaucht der Fürst zu Leiningen dankt für die seiner verehrten Gemahlin Seitens der Stadtgemeinde gewidmete Kranzspende.

Die Dienstwohnung des verstorbenen I. Ratsherrn Schumacher wird mit Wirkung vom 1. April l. J. dem Amtsnachfolger desselben, Ratsherrn Lacher, überlassen.

Die Herren Stadtrat Käppler und Stadtrerkant Fröhlich legen einen Bericht über die von ihnen im Auftrage des Stadtrats unternommene Besichtigung des Serpolletwagenbetriebs auf der Bahnstrecke Lötzingen-Neustadt und des Elektromotorenbetriebs auf der Bahnstrecke Ludwigschafen-Neustadt vor und knüpfen an das Ergebnis der Besichtigung Vorschläge hinsichtlich der Einführung eines ausgiebigeren Lokalverkehrs in der Nähe von Karlsruhe mittels kurzer Personenzüge mit kleinen Lokomotiven. Der Stadtrat beschließt, den erwähnten Bericht der Großh. Generaldirektion der badischen Staatseisenbahnen zur Kenntnis und Aeußerung über die gemachten Vorschläge mitzuteilen.

Der Bezirksrat hat die Entwässerung des Rheinshafengebietes nach dem Projekte des Stadtrats und mit den von Großh. Kultur-Inspektion beantragten Bedingungen unter Verwerfung der hierzu eingekommenen Einprache der Gemeinde Kienzingen genehmigt.

Der Entwurf eines mit der Gemeinde Beierheim über die Verlegung der Gemarkungsgrenze abzuschließenden Vertrags wird Großh. Bezirksamt behufs weiterer Verhandlungen mit Beierheim vorgelegt.

In einer Besprechung von Vertretern der Großh. Eisenbahnverwaltung, des Großh. Bezirksamts, der Karlsruher Straßenbahngesellschaft und der Stadtgemeinde erklärte das Großh. Bezirksamt gegen die Fortführung der Straßenbahn bis zum Postgebäude beim Bahnhof gemäß der von der Großh. Eisenbahnverwaltung empfohlenen Pläne nichts einzuwenden. Die Straßenbahngesellschaft wird hiernach das Konzessionsgesuch einreichen.

Bei Großh. Bezirksamt wird die Abänderung der Bauordnung dahin beantragt, daß auf die beiden Baublöcke zwischen Blücher-Allee, Hilda-Promenade, Wendi-Strasse und Kaiser-Allee nicht die Vorschriften des §. 100 der Bauordnung über villenartige Bebauung, sondern die Vorschriften der §§. 97-99 über offene Bauweise im Zone IV Anwendung finden, wobei für die Westseite der Blücher-Allee gegenüber der Dragonerkaserne geschlossene Bauweise zugelassen wird.

Für die zweckmäßigere Ueberbauung der Westfront des früheren sogenannten Schützenplatzes zwischen Sofien- und Oertheustraße soll ein Projekt ausgearbeitet und darüber mit den beteiligten Angrenzern verhandelt werden.

Die vom Bürgerausschuß bewilligten Kredite für Herstellung der Ringstraße zwischen Weinbrennerstraße, der Körnerstraße zwischen Weinbrenner- und Ringstraße, der Bunsenstraße und der Eisenbahnstraße werden geschlossen, da für diese Herstellung Aufwendungen nicht mehr zu machen sind. — Genehmigt wird der Entwurf der 1900er Voranschläge des Arbeiter-Unterstützungsvereins (Einnahmen 2883 M gegen 868 M im laufenden Jahr, Ausgaben 1583 M reine Unterstützungen städt. Arbeiter gegen 868 M reine Unterstützungen im laufenden Jahr) und der Wohnkassenliste. (Einnahmen aus dem Bierordnungsab 39550 M, worunter Zuschuß der Stadtklasse 16045 M gegen 10000 M im letzten Betriebsjahr, Ausgaben für das Bierordnungsab 39550 M; Einnahmen aus dem städt. Nebenab in Morau 5465 M gegen 5200 M im laufenden Jahr, worunter 2785 M Zuschuß der Stadtklasse gegen 2520 M im Jahr 1899, Ausgaben 5465 M gegen 5200 M im laufenden Jahr) — Einem Gesuch der hiesigen Militärkapellen um Erhöhung ihres Anteils an den Einnahmen aus den Festbällen und Stadtgartenkonzerten kann nicht entsprochen werden, da die Einnahmen der Stadt aus diesen Konzerten weit unter ihren Selbstkosten zu rückbleiben, während die Jahreseinnahmen der Grenadiere, Artillerie- und Dragonerkapelle aus den erwähnten Konzerten zusammen gerechnet in einem 10jährigen Zeitraum (1888-1898) um 70% gestiegen sind. — Das von Herrn Postler Ferd. Prinz übergebene Kapital von 200 M zur Unterhaltung des Grabes des Herrn Peter Wappich wird vorbehaltlich der Staatsgenehmigung angenommen und der Friedhofskasse bestimmungsgemäß überwiesen.

Dem Ansuchen des Bürgervereins der Südweststadt bei Großh. Bezirksamt die Erteilung einer weiteren Polizeistatuten in der Südweststadt zu beantragen, kann z. Bz. nicht stattgegeben werden. Dem Wegerechtsbesitz ob Lok welcher bei einem Kleinschiffstahl im städt. Schl. Hofe betreten und dieserhalb der Polizei angezeigt wurde, wird der fernere Zutritt in den städt. Schlacht- und Viehhof untersagt.

Die Beschwerde eines Quartierpächters gegen die von der Einquartierungscommission angeordnete anderweitige Unterbringung der dem Pächter zugewiesenen Mannschaft wird als unbegründet verworfen.

Das Heim für Geschäftszwecklose dahier erhält für das Jahr 1899 aus der Stadtklasse einen Beitrag von 200 M, für das Jahr 1900 wird ein solcher von 300 M in den Voranschlagsentwurf eingestellt.

Beim Bürgerausschuß wird die Zustimmung dazu beantragt, daß mit Einführung des bürgerlichen Gesetzbuchs — d. i. am 1. Januar 1900 — ein Ortsstatut über die Einrichtung eines Gemeindefeuersrates und ein solches über Einrichtung einer ö. ö. ö. Inventurbehörde erlassen werde.

Den Hausbesitzern Kriegstraße Nr. 10, 12, 18 und 20 wird gestattet, den Gementelweg vor ihren Häusern bis an den Po dstein zu verbreitern. Das Tischbauamt erhält auf Antrag, bei Ausführung der Vorbereitung Flächenentzunge um die für die Baumplanzungen daselbst offen zu haltenden Flächen anzubringen.

Die Lieferung einer Bohrmaschine für den städtischen Schlauch wird der Firma G. Dommel in Mannheim aufgrund ihres Angebots die Lieferung von 150 Stück Gummireifen R. L. Watterthum in Heidelberg als Wertgegenstand übertragen.

Gegen das Gesuch der Georg Horst Ehefrau, veraltete Danndächer, um Erlaubnis zum Witterbetrieb des von ihrem verstorbenen Gemann Karl Danndächer und ihr selbst geführten Pfandlehngeschäfts Bahringersstraße 27 wird ein Einwand nicht erhoben.

Der Stadtrat dankt Herrn Oberlehrer Dehler für einen dem städt. Archiv zugewendeten Abdruck des Vortrags des Verananten über Erlebens- und Einbrüche von seiner Palästinareise zur Einweihung der Größeliche in Jerusalem.

dem Gesangverein „Liederkranz“ für die Einladung zum 58. Stiftungsfest, dem Gesangverein „Frohinn“ für die Einladung zum 40. Stiftungsfest.

Zum Vollzuge kommen 11 pfandgerichtliche Schätzungen von Liegenschaften, 178 Auszäge, 11 Einnahme- und 4 Abgangskonten.

Genehmigt werden 5 Gebäude-Einschätzungen zur Feuerversicherung mit augenbildlicher Wirkung.

Für zulässig erklärt werden 47 Fahrversicherungsgesuche mit einem Gesamtwert von 311740 M.

Fremde

über Nachrichten vom 1. bis 2. Dezember.

Alte Post. Gschmann, Fabr. v. Dörsch. Pfeffer-Uhrenmacher v. München. Stern, Friseur v. Mainz. Drobisch, Pfarrer v. Köln. Roth, cand. jur. v. Heidenheim. Schmidt, Kfm. v. Freiburg.

Bayrischer Hof. Fil. Schleicher Köchin v. Willingen. Brauereiglocke. Klaus Dreherstr. v. Herrensberg. Thoma, Brauereim. v. Tullingen. Pöhl, Lehrer v. Altona. Stusch, Kaufm. v. Stuttgart. Westmann, Kfm. v. Chemnitz. Schneider, Kfm. v. Neustadt. Hoff, Kaufm. v. Mannheim. Junz, Kaufm. v. Breitenberg. W. Linger, Kfm. v. Schwyzingen.

Darmstädter Hof. Schausiele, Eisenbahnstr. v. Basel. Frau Behrent, Witv. v. Eberheim. Frau Gänzbürger, Witv. v. Mühlheim. Söcher, Rechtsanw. u. Fil. Kopp, Witv. v. Mühlheim. Schupp, Ing. v. Central-City. Kraft, Kfm. v. Neustadt. W. und J. Wachenheimer, Kfm. v. Kippenheim.

Drei Köstige. Raub, Docteur v. Renschen. Pösch, Kfm. v. Limerheim. Pinfus, Kfm. v. Wien. Gerlmann, Damburger, Dambosch u. Dehess, Kfm. v. Mannheim. Hauff, Kfm. v. Hamburg.

Geis. Kod'er, Fabr. v. Haslach. Weder, Tierarzt v. Eingen. Gäßler, Kfm. v. Walllich. Kogler, Kfm. v. Freiburg. Ritter, Kfm. v. Dürren. Klüger, Kfm. v. Frankfurt. Hofader u. Mähenfelder, Kfm. v. Stuttgart. Köstler, Kfm. v. Berlin. Münchmeyer, Kfm. v. Kassel. Scharpf, Kfm. v. Göttingen. Lehen, Kfm. v. Hamburg. Wunse, Kfm. v. Amstade. Jollner, Schwid u. Wische, Kfm. v. München. Weyrauch, Kfm. v. Ludwigshurg. Gortel, Kaufm. v. Bremen. Hellig, Kaufm. von Mannheim. Gruber, Kfm. v. Straßburg.

Goldener Adler. Müller, Landwirt v. Hof Schönberg. Frau Ghislansen, Witv. v. Fufsum. Fil. Schleifer, Tänzerin v. Limmern. Wises, Ing. v. Darmstadt. Fil. Maria, Sängerin v. Hannover. Büchel, Witv. v. Oberlach. Letzinger, Witv. v. Donauerschingen. Haissen, Ing. v. Köln. Wenzel, Kfm. v. Dresden. Kenz, Kfm. v. München. Haas, Kfm. v. Wien. Wiegler, Kfm. v. Stuttgart. Knoch, Kfm. v. Offen.

Goldener Karpfen. Ross, cand. jur. v. Eaden. Schanzendächer, cand. jur. v. Freiburg. Sorg, cand. jur. v. Dörsch. Wüßburger, cand. jur. v. Mühlheim. Lomburger, Amtsrichter v. Bühl. Schringer, Müller v. Schopfheim.

Goldenes Ross. Moritz, Kfm. v. Paris. Goldene Traube. Kapellan, Insp. v. München. Mayer, Verwalter v. Stuttgart. Fil. Markert, Witv. v. Pirmasens. Fischer, Witv. v. Ulm. Neubauer, Wein-gutsbes. v. Eberoborn. Aldinger, Kfm. v. Conweiler. Moritz, Kfm. v. Kappelrodt. Schatz, Kfm. v. Frankenhofen. Kranz, Stibel m. Söhnen v. Hertlinghausen. Röslein u. Stiefenhöfer, Kfm. v. Kaiserlautern.

Grüner Hof. Frau Schbach m. Tochter v. Landau. Doll, Ingen. v. Appenweiler. Frank, Ingen. v. Duisburg. Buch, Oberinsp. u. Gemeinlich, Gerichtsschreiber v. Frankfurt. Andres, Ingen. v. Stuttgart. Dacher, Offizier, u.

Wüllmann, Kfm. v. Berlin. Pflüppel, Kfm. v. Basel. Wintgen, Kfm. v. Düsseldorf. Ley, Kfm. v. Freiburg. Nagel, Kaufm. v. Bonn. Augsburg, Kaufm. v. Oreh. Gezog, Kfm. v. Achem. Rosenbaum, Kfm. v. Memmingen. Sackenberg, Kfm. v. Nürnberg. Rohlfing, Oberstabsarzt v. Mühlheim. Frau Prof. Ebers v. München. Krügel, R. u. S. Eshen v. Pippstadt. Demuth, Direktor v. Grünwinkel.

Hotel Germania. Dr. Bauer, Arzt m. Frau v. Eisenach. Muschid, Heilanstaltsbes. u. Levy, Kfm. von Frankfurt. Frau Hauptm. Rowotny m. Jungfer von Prag. Gimmlebach, Großhbl. u. Pfleger, Fabr. von Freiburg. Guntze, Dir. von Magdeburg. Sellgstein, Malzfabr. v. Schweinfurt. Fil. Frey u. Fil. Blankenhorn v. Mühlheim. Dr. Letzger, Jurist von Weichheim. Buscher, Fabr. von Tübingen. Gismann, Kaufm. von München. Richter, Kfm. v. Dülken.

Hotel Greffe. Keller, Fabr. v. Nürnberg. Gensling, Oberförster von Egenbach. Frau Oberstabsarzt Bauer von Budapest. Graf Kagened, Horn, Hauff, Grenzbebach, Hornbrun und Magenstätt, Kfm. v. Berlin. v. Leonb, Prof. v. Mainz. Lin u. v. d. Long, Ing. v. Haag. Schneyr, Kfm. v. Nürnberg. Landre, Kfm. v. Mainz. Knodt, Kfm. v. Paris. Laun u. Buschmann, Kfm. v. Greuznach. Löwenhart, Kfm. v. Bütt. Mylius u. Siebmann, Kaufm. v. Frankfurt. Berer v. Pöfisinger, Kfm. v. Mannheim. Gasenring, Kaufm. von Emmelsh. Roth, Kfm. v. München. Frohmann, Kfm. v. Worms. Wirth, Kfm. v. Köln. Wassermann, Kfm. v. Stuttgart. Rasel, Kaufm. v. Lüttich. Starkmann, Kfm. v. Wien. Gramm, Kfm. v. Amlenau. Wagner, Kfm. v. Dresden.

Hotel Reich. Frein u. Loek, Kfm. v. Antwerpen. Stadelmeyer, Kaufm. v. Konstanz. Scholten, Kaufm. v. Freiburg. Zimmermann, Kfm. v. Worms. Wolf, Kfm. v. Hechingen. Braun, Kfm. v. Mannheim. Goldberg, Kfm. v. Senheim.

Hotel Luz. Fuhs, Großhbl. Oeder u. Furchheimer, Kfm. v. Stuttgart. Bernhardt, Kfm. v. Läden. Niesenhofen, Kfm. v. Hamburg. Janzen u. Röyer, Kfm. v. Mannheim. Kopp, Kfm. v. Neustadt. Fein, Kfm. v. Bjoheim. Kappel, Kfm. v. Barmen. Levy, Kfm. v. Colmar. Oef, Kfm. v. Wittlich. Schardt, Insp. v. Freiburg. Fil. Straßeder, Witv. v. Mühlheim.

Hotel Monopol. Autéant, Witv. v. Genf. Böber, Rechtsanw. v. Freiburg. Gottschall, Kaufm. v. Wehra. Hoffmann, Kfm. v. St. Petreburg. Leonhard, Kfm. v. München. Lindenthal, Kaufm. v. Frankfurt. Glodner, Kfm. v. Bwidau. Hammann, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel National. Guder, Kaufm. v. Tübingen. Helm, Kfm. v. Langenscheidach. Braun, Kfm. v. Landau. Meyer, Kfm. v. München. Kahn, Kfm. v. Frankfurt. Bühler, Kfm. v. Leipzig. Dr. Schopp, Dr. Saurer, u. Herz, Kfm. v. Heidelberg. Weil, Kfm. v. Kiegal. Meyer, Kfm. v. Köln. Jil, Kfm. v. Straßburg. Wans, Kfm. v. Colmar. Eichen, Kfm. v. Berlin. Treiber, Sägewerksbes. v. Wildbad.

Hotel Victoria. Dr. Blankenborn, Landtagsabg. v. Mühlheim. Abmann, Direktor, Scheuer u. Pöhme, Kfm. v. Freiburg. Behrer, Kfm. v. Dresden. Dachs, Kfm. v. Fomms. Großkopf, Gebber, Schleicher u. Lindauer, Kfm. v. Stuttgart. Mannheimer, Kfm. v. Straßburg. Kugger, Kfm. v. Wien. Lohs, Kfm. v. Saarbrück. Hofmeister, Kfm. v. Heidelberg. W. Heils, Kfm. v. Mainz. Meyer, Kfm. v. Leipzig. Fiebel, Kfm. v. Klingenberg. Herrmann, Kfm. v. Eiter. Wulfen, Kfm. v. Ghrast. Guggenheimer, Kfm. v. Geylingen. Wachenheimer, Kfm. v. Kippenheim. Krämer, Kfm. v. Godesheim.

König von Preußen. Ebelin, Kfm. v. Sonneberg. Schwarz, Kfm. v. München. Lehmann, Kfm. v. Wiesbaden. Jakob, Mehan, u. Jakob, Fuhrunternehmer v. Neustadt. Fil. Loeh Witv. v. Kippenheim. Fil. Altröder, Witv. v. Köln.

Raffaener Hof. Rothheimer, Kaufm. v. Worms. Fil. Scher, Kfm. v. München.

Parf. Hotel. Lude, Kaufm. v. Hamburg. Vogler, Kfm. v. Hannover. Hamm, Kfm. v. Freiburg. Kraut, Kfm. v. Hofsch. Bergmann, Kfm. v. Nürnberg. Bachmann u. Barth, Kfm. v. Frankfurt. Selig, Beamter, u. Wagner, Kaufm. v. Berlin. Vid, Kaufm. v. Budapest. Franzen, Ing. v. Oberursel. Waim, Ing. v. München. Neuging, Oberförster v. Willingen. Hofana, Fabrik. v. Intra. Weichel, Stud. v. Wien. Kroft, Weingutsbes. v. Auggen.

Prinz Max. Heiliger, Kaufm. v. Köln. Polack, Kfm. v. Berlin. Pils, Kfm. v. Schweden. Schulte, Lehrer v. Linningen. Paster, Geschäftsführer v. Dresden. Lohrer, Gasw. m. Frau v. Göttingen.

Reichspost. Eiler, Kaufm. v. Mainz. Singer, Kfm. v. Sidingen. Jol. Meyer u. Jol. Meyer, Kfm. v. Hertlinghausen. Schuler, Kfm. v. Ludorf. Horn, Criminalbeamter v. Hannover. Woos, Inspektor von Mannheim.

Rothes Haus. Wagner, Anwalt von Heidelberg. Frau Raub, Witv. m. Nichte v. Baden-Baden. Gäßler u. Zwobulch, Kfm. v. München. Franz, Landtagsabg. v. Nassau. Hauf, Landtagsabg. v. Neu-Freistett.

Schwarzer Adler. Baudisch, Kfm. m. Frau von Stuttgart.